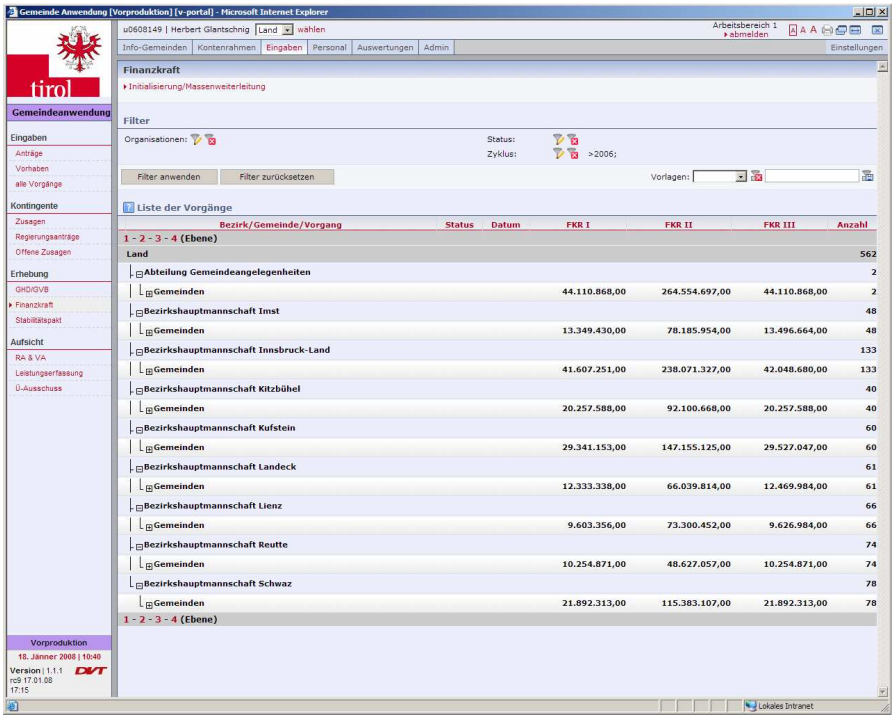
Gemeindeanwendung Land Tirol

Die Gemeindeanwendung des Landes Tirol ist eine Internet-Applikation, die den Datenaustausch zwischen Gemeinden, Bezirkshauptmannschaften und dem Land Tirol auf elektronischem Wege ermöglicht. Dadurch ist es möglich, Verfahren schneller und effektiver abzuwickeln als bisher. Dies kommt vor Allem bei der Bearbeitung von Anträgen oder bei der Übermittlung und Bearbeitung von Daten (bspw. in Bezug auf den Haushalt oder den Personalstand einer Gemeinde), zur Anwendung.



Amt der Tiroler Landesregierung

Abteilung Gemeindeangelegenheiten

Die gesamte Administration der Gemeindehaushaltsdatenträger, die Abwicklung der Anträge für die diversen Zuschüsse des Landes sowie der Bedarfszuweisungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds und die aufsichtsbehördliche Tätigkeit des Landes werden über diese Anwendung abgewickelt. Dabei gilt für den gesamten Geschäftsprozess der Grundsatz „Paperless Office“.

Daraus resultieren folgende Vorteile

- Verringerung der Eingabefehler durch einmalige Erfassung.
- Arbeitsschritte werden transparent und nachvollziehbar protokolliert.
- Vordefinierte Workflows erleichtern die Abarbeitung.
- Am Workflow beteiligte Personen können jederzeit den Status der Geschäftsfälle einsehen.
- Die zentrale Datenhaltung ermöglicht mannigfaltige Auswertungen bzw. Prüfungen.
- Schnellere und weiterhin qualitativ hochwertige sowie sichere Verwaltungsleistungen.

Projekt Details

Informationen
Alle wichtigen Informationen wie Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Richtlinien, Arbeitsvorlagen und Muster werden den Gemeinden zentral zur Verfügung gestellt.

Organisationen
Alle wichtigen Informationen der Gemeinden und Gemeindeverbände Tirols sowie alle Organisationen mit welchen die Gemeinden Beziehungen jeglicher Art unterhalten, werden in einer zentralen Datenbank verwaltet.

Kontenrahmen
Die vorgegebenen Konten setzen sich aus der Kombination von Haushaltshinweis, Ansatz und Post laut VRV zusammen. Die Gemeindehaushaltsdaten auf Basis der Datenträger können auf diese Weise effizienter auf Plausibilität überprüft werden.

Daten zum Voranschlag
Das Land stellt den Gemeinden als Unterstützung der Voranschlagserstellung zu ausgewählten Ansätzen Daten zur Verfügung.

Abgabenertragsanteile
Die monatliche Mitteilung an die Gemeinden über die Abrechnung und Verteilung der Abgabenertragsanteile wird nur mehr im Internet bereitgestellt.

Finanzkrafterhebung
Für die Erhebung der Finanzkraft laut Finanzausgleichsgesetz (FAG) wird den Gemeinden eine vorgefüllte Eingabemaske im Internet zur Bearbeitung bereitgestellt.

Erhebung Stabilitätspakt
Zur Erhebung der Daten für den Bericht gemäß Artikel 7 des Österreichischen Stabilitätspaktes wird den Gemeinden eine vorgefüllte Eingabemaske im Internet zur Bearbeitung bereitgestellt.

Dienstpostenplan und Dienstpostennachweis
Die Gemeinden erfassen die Dienstposten bzw. -stellen mit den erforderlichen Daten. Aus diesem Datenbestand werden die Daten für die verschieden Auswertungen und Meldungen entnommen.
Auswertungen aus der Lohnverrechnung des Landes für die Gemeinden werden im Internet zum Ausdrucken zur Verfügung gestellt.

Übermittlung Statistikdatenträger
Mit der elektronischen Übermittlung der Gemeindehaushaltsdaten (GHD/GVB) war die Grundlage für den papierlosen Voranschlag und Rechnungsabschluss gegeben. Für die noch fehlenden Daten, die nicht über die Datenschnittstelle gemäß GHD übermittelt werden, werden den Gemeinden zusätzliche Datenschnittstellen oder Eingabemasken im Internet zur Verfügung gestellt.

Anträge auf Zuschüsse
Der Antrag gliedert sich grundsätzlich in die Angaben zu

- den Investitionen der nächsten Jahre
- dem Antrag für ein konkretes Vorhaben
- den Haushaltsdaten (für Ausgabe Bauzeitplan und der Finanzierungsplan)
- den Gemeindekennzahlen und
- den Dokumenten und sonstigen Unterlagen wie behördliche Genehmigungen.

Aufsichtsbehördliche Tätigkeiten
Genehmigungspflichtige Geschäftsfälle der Gemeinden wie Gemeinderatsbeschlüsse betreffend Darlehen, Haftungen, Beteiligungen, Vereinbarungen und Satzungen von Gemeindeverbänden sowie Verordnungen werden Online abgewickelt

Kontakt:
Herbert Glantschnig
eMail: herbert.glantschnig@tirol.gv.at
Telefon: +43(0)512/508 2379

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Gemeindeangelegenheiten
6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3
www.tirol.gv.at